

Kapsch liefert UTA europaweit größtes SDH-Backbone-System mit 10Gigabit

Wien (OTS) - Die weit über den Erwartungen liegende Kundennachfrage erforderte seitens der UTA eine Entscheidung hinsichtlich eines Systems mit stark erweiterter Kapazität. Gerade die neue Übertragungstechnologie SDH ermöglicht nicht nur die optimale Ausnutzung des Glasfasernetzes, sondern stellt auch die erforderliche Bandbreite für Multimedia-Übertragung zur Verfügung.

Die von Kapsch konzipierte Lösung umfaßt in der ersten Ausbaustufe eine Kapazität von 10 Gigabit zur Übertragung von Sprache, Daten und Bildern, wobei es sich um das größte System dieser Art in Europa handelt. Erstmals in Österreich kommen bei diesem voll redundanten System optische Repeater zum Einsatz, bei denen die früher erforderliche Umwandlung von Lasersignalen in elektrische nicht mehr notwendig ist. Der Vorteil liegt auf der Hand: Zeit- und damit Kostenersparnis.

Die Inbetriebnahme des erweiterten SDH-Backbones erfolgt im vierten Quartal 1998, mit der Einschulung der UTA-Mitarbeiter ist ebenfalls Kapsch beauftragt.

Diese innovative Lösung mit einem Auftragswert von mehr als ATS 150 Mio. ermöglicht es UTA, Neukunden rasch und kostengünstig anzubinden und bestehenden Kunden ein noch deutlich erweitertes Service zu bieten.

Rückfragehinweis:

Brigitte Herdlicka Ing. Johannes Halper
Public Relations Vertrieb/Marketing Datentechnik
Tel.: +43 (1) 81111/2705 Tel.: +43 (1) 81111/5188
E-Mail:herdlick@kapsch.net E-Mail:halperj@kapsch.net
Kapsch AG, 1121 Wien, Wagenseilgasse 1

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0029 1998-07-22/08:54

220854 Jul 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980722_OTS0029